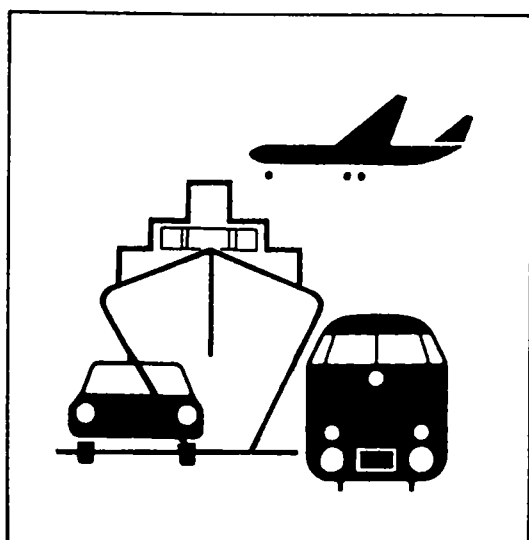


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4

Binnenschifffahrt

Januar 1993

Statistisches Bundesamt
Abteilung Dokumentation Vertrieb

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1994

Preis: DM 7,10

Bestellnummer: 2080400 - 93101

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Binnenschifffahrt im Januar 1993

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschifffahrtsstatistik	5
--	---

T a b e l l e n t e i l

1	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland	
1.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	7
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	7
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
1.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	9
1.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	10
1.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	12
2	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen des früheren Bundesgebietes	
2.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	14
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	14
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	15
2.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	16
2.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	17
2.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	19
3	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen der neuen Länder und Berlin-Ost	
3.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	21
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	21
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	22
3.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	23
3.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	24
3.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	26
4	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland, des früheren Bundesgebietes sowie der neuen Länder und Berlin-Ost	
4.1	Güterverkehr der Länder nach Hauptverkehrsbeziehungen	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Binnenschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. III Gliederungsnummer.: 9500-5), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfasst

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

an den deutschen Grenzzollstellen der Außengrenze der Europäischen Union

Passau (Bayern)

Usedom (Mecklenb.-Vorp.)

Mescherin (Brandenburg)

Ostoder (Brandenburg)

Hohensaaten (Brandenburg)

Frankfurt/Oder (Brandenburg)

Schmilka (Sachsen)

den Eingang und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter; der grenzüberschreitende Binnenschiffsverkehr an den Binnengrenzen der Europäischen Union wird auf der Grundlage der Angaben zum Fahrtweg des Schiffes maschinell gebildet;

den Durchgangsverkehr auf der Grundlage von Meldungen der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW), Karlsruhe;

angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schleppboote und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfasst.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen mit und ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfasst.

Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die „Binnengrenze der Seeschiffahrt“, die südlich von Ueckermünde, Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfasst, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d. h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschiffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen Deutschlands wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegt seit 1. Januar 1980 das „Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980“ zugrunde (überarbeiteter Nachdruck Februar 1991) sowie das Verzeichnis deutscher und ausländischer Häfen, gültig für Berichtsperioden ab Januar 1992.

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

Verkehr innerhalb Deutschlands

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

davon: Lokalverkehr = Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks.

Wechselverkehr = Verkehr der Verkehrsbezirke untereinander.

Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen der Bundesrepublik Deutschland mit Häfen außerhalb Deutschlands.

Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durch Deutschland.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

Oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit Basel,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Die Angabe des Durchgangsverkehrs ist nur sinnvoll für „Deutschland“, nicht jedoch für deren Gebietsteile.

Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen von Gütern der in den Häfen angekommenen/abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird aus den Ankunfts- und Abgangsmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunfts- und Abgangsmeldungen der Häfen Deutschlands und der Versand im grenzüberschreitenden Verkehr aus

- a) den Versandmeldungen der Hafenanmeldungen und
- b) den Meldungen zum Durchgangsverkehr der BAW, Karlsruhe ermittelt.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem „Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969“. Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach „Andere Halb- und Fertigwaren“ und „Besondere Transportgüter“ dargestellt.

1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1992	DEZEMBER 1992	JANUAR 1993	JANUAR		ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR 1993 GEGEN 1992	
				1992	1993	ABSOLUT	%

GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	5 740 361	5 379 247	4 579 009		1 161 352-	20,2-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	512 100	496 993	330 449		181 651-	35,5-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 228 261	4 882 254	4 248 560		979 701-	18,7-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	8 394 675	6 982 280	6 764 249		1 630 426-	19,4-
	VERSAND	3 584 049	3 937 842	3 132 009		452 040-	12,6-
	ZUSAMMEN	17 719 085	16 299 369	14 475 267		3 243 818-	18,3-
DURCHGANGSVERKEHR	—	1 317 770	1 130 954	1 314 185		3 585-	0,3-
	GESAMTVERKEHR	19 036 855	17 430 323	15 789 452		3 247 403-	17,1-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	8 165 828	7 765 166	6 605 275		1 560 553-	19,1-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 308,4	1 256,1	1 062,5		245,9-	18,8-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	14,1	12,1	8,2		5,9-	42,0-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 294,2	1 244,0	1 054,3		240,0-	18,5-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	1 893,3	1 671,6	1 608,4		284,9-	15,0-
	VERSAND	763,4	920,8	765,5		2,1+	0,3+
	ZUSAMMEN	3 965,1	3 848,5	3 436,4		528,7-	13,3-
DURCHGANGSVERKEHR	—	729,4	630,8	729,7		0,4+	0,0
	GESAMTVERKEHR	4 694,5	4 479,3	4 166,2		528,3-	11,3-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	1 995,4	1 913,9	1 656,2		339,2-	17,0-

GESAMTBEOERDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	694 173	679 390	739 736		45 563+	6,6+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	1 088 551	1 056 593	996 383		92 168-	8,5-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	2 553 771	2 404 240	2 238 010		315 761-	12,4-
ERDÖL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	4 009 379	3 441 977	3 428 775		580 604-	14,5-
ERZE UND METALLABFÄLLE	3 591 512	2 626 783	2 752 790		838 722-	23,4-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	1 044 713	1 055 711	840 786		203 927-	19,5-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	3 770 972	4 057 554	2 844 512		926 460-	24,6-
DUENGMittel	721 805	548 479	557 942		163 863-	22,7-
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 248 899	1 186 248	989 746		259 153-	20,8-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	123 106	133 822	104 675		18 431-	15,0-
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	189 974	239 526	296 097		106 123+	55,9+
INSGESAMT	19 036 855	17 430 323	15 789 452		3 247 403-	17,1-

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,6	3,9	4,7		X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	5,7	6,1	6,3		X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	13,4	13,8	14,2		X	X
ERDÖL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	21,1	19,7	21,7		X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	18,9	15,1	17,4		X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	5,5	6,1	5,3		X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	19,8	23,3	18,0		X	X
DUENGMittel	3,8	3,1	3,5		X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	6,6	6,8	6,3		X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,6	0,8	0,7		X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	1,0	1,4	1,9		X	X
INSGESAMT	100	100	100		X	X

1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR			
		1992	1992	1993	1992	1993	ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR 1993 GEGEN 1992	
		TONNEN						%
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		623 969	609 214	700 356			76 387+	12,2+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	189 951	72 746	60 848			129 103-	68,0-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	162 969	130 339	158 495			4 474-	2,7-
	V	136 015	258 724	297 596			161 581+	118,8+
DURCHGANGSVERKEHR	-	135 034	147 405	183 417			48 383+	35,8+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		2 553 771	2 404 240	2 238 010			315 761-	12,4-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 356 240	1 223 293	1 179 898			176 342-	13,0-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	692 782	829 808	739 275			46 493+	6,7+
	V	240 370	170 749	108 906			131 464-	54,7-
DURCHGANGSVERKEHR	-	264 379	180 390	209 931			54 448-	20,6-
MINERALÖL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		4 152 456	3 559 738	3 560 470			591 986-	14,3-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 450 307	1 337 726	1 275 548			174 759-	12,0-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 080 543	1 609 532	1 613 326			467 217-	22,5-
	V	396 156	410 212	399 629			3 473+	0,9+
DURCHGANGSVERKEHR	-	225 450	202 268	271 967			46 517+	20,6+
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		3 591 512	2 626 783	2 752 790			838 722-	23,4-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	151 312	156 474	128 800			22 512-	14,9-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 964 724	2 030 454	2 133 458			831 266-	28,0-
	V	233 426	279 714	259 791			26 365+	11,3+
DURCHGANGSVERKEHR	-	242 050	160 141	230 741			11 309-	4,7-
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		956 915	981 890	793 156			163 759-	17,1-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	169 654	97 027	106 375			63 279-	37,3-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	282 751	224 076	207 497			75 254-	26,6-
	V	387 090	520 045	318 263			68 827-	17,8-
DURCHGANGSVERKEHR	-	117 420	140 742	161 021			43 601+	37,1+
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		2 596 111	2 951 171	1 918 522			677 589-	26,1-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 086 083	1 206 422	714 239			371 844-	34,2-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	371 595	650 232	402 681			31 086+	8,4+
	V	1 044 631	987 301	746 499			298 132-	28,5-
DURCHGANGSVERKEHR	-	93 802	107 216	55 103			38 699-	41,3-
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		1 005 826	910 168	804 746			201 080-	20,0-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	439 162	412 702	337 799			101 363-	23,1-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	255 179	213 338	204 666			50 513-	19,8-
	V	292 547	271 009	252 552			39 995-	13,7-
DURCHGANGSVERKEHR	-	18 938	13 119	9 729			9 209-	48,6-
DUENGMITTEL (71,72)		721 805	548 479	557 942			163 863-	22,7-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	204 672	166 237	123 148			81 524-	39,8-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	363 807	229 572	246 332			117 475-	32,3-
	V	115 163	129 076	133 669			18 506+	16,1+
DURCHGANGSVERKEHR	-	38 163	23 594	54 793			16 630+	43,6+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		811 158	778 058	594 928			216 230-	26,7-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	270 952	229 015	228 126			42 826-	15,8-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	213 408	165 981	197 166			16 242-	7,6-
	V	284 663	342 220	161 903			122 760-	43,1-
DURCHGANGSVERKEHR	-	42 135	40 842	7 733			34 402-	81,6-
ÜBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		2 023 332	2 060 582	1 868 532			154 800-	7,7-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	422 028	477 605	424 228			2 200+	0,5+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 006 917	898 948	861 353			145 564-	14,5-
	V	453 988	568 792	453 201			787-	0,2-
DURCHGANGSVERKEHR	-	140 399	115 237	129 750			10 649-	7,6-
INSGESAMT BEFÖRDERTER GÜTER		19 036 855	17 430 323	15 789 452			3 247 403-	17,1-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	5 740 361	5 379 247	4 579 009			1 161 352-	20,2-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	8 394 675	6 982 280	6 764 249			1 630 426-	19,4-
	V	3 584 049	3 937 842	3 132 009			452 040-	12,6-
DURCHGANGSVERKEHR	-	1 317 770	1 130 954	1 314 185			3 585-	0,3-

1.2 BEFÖRDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JANUAR 1993
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

DEUTSCHLAND

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						V = E	E	V	INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR
		LOKAL- VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE	WECHSEL-	V = E	E	V				

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFÖRDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	3 761,0	258,0	3 503,0	2 029,8	674,2	140,3	6 605,3	0,4	35,4	77,5
BELGIEN	64,3	4,0	60,3	313,2	289,2	192,7	859,3	-	2,1	4,7
FRANKREICH	4,1	-	4,1	91,7	30,2	51,2	177,1	-	0,1	0,6
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	2,9	-	2,9	-	-	2,9
LUXEMBURG	-	-	-	10,6	12,0	5,1	27,6	-	-	-
NIEDERLANDE	647,8	64,7	583,1	3 892,5	1 937,7	759,0	7 237,0	-	12,1	13,6
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	1,5	-	-	1,5	-	1,5	-
ZUSAMMEN	4 477,2	326,7	4 150,5	6 339,2	2 946,1	1 148,3	14 910,7	0,4	51,3	99,3
BULGARIEN	-	-	-	3,9	0,4	-	4,3	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	5,5	5,4	-	10,9	-	5,5	5,4
OESTERREICH	-	-	-	15,5	14,0	-	29,5	-	-	-
POLEN	2,0	-	2,0	39,9	3,0	-	44,9	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	6,6	-	0,9	7,5	-	-	-
SCHWEIZ	92,1	3,7	88,3	272,8	112,8	163,5	641,1	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	4,7	-	4,7	46,3	27,8	-	78,9	-	-	-
UNGARN	-	-	-	22,6	0,7	-	23,3	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	3,1	-	3,1	12,0	21,8	1,4	38,3	-	3,8	9,9
INSGESAMT	4 579,0	330,4	4 248,6	6 764,2	3 132,0	1 314,2	15 789,5	0,4	60,6	114,6

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	896,6	6,5	890,1	481,2	199,8	78,6	1 856,2	0,1	10,1	9,3
BELGIEN	15,9	0,1	15,8	81,0	51,8	103,6	252,2	-	0,2	0,4
FRANKREICH	0,9	-	0,9	40,1	9,8	26,7	77,4	-	-	0,1
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	0,3	-	0,3	-	-	0,3
LUXEMBURG	-	-	-	3,8	4,8	2,6	11,2	-	-	-
NIEDERLANDE	127,1	1,5	125,6	884,2	448,3	424,4	1 884,0	-	2,7	2,0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	0,2	-	-	0,2	-	0,2	-
ZUSAMMEN	1 040,4	8,1	1 032,3	1 490,4	714,8	635,9	3 881,6	0,1	13,2	12,1
BULGARIEN	-	-	-	0,4	-	-	0,4	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	0,5	0,5	-	1,0	-	0,5	0,5
OESTERREICH	-	-	-	2,7	2,7	-	5,4	-	-	-
POLEN	0,5	-	0,5	7,1	1,2	-	8,9	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	1,1	-	1,1	2,2	-	-	-
SCHWEIZ	18,6	0,1	18,5	80,1	25,3	91,9	216,0	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1,6	-	1,6	19,8	16,1	-	37,6	-	-	-
UNGARN	-	-	-	3,9	0,1	-	4,1	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	1,3	-	1,3	2,3	4,7	0,9	9,2	-	0,8	0,9
INSGESAMT	1 062,5	8,2	1 054,3	1 608,4	765,5	729,7	4 166,2	0,1	14,4	13,6

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	238,4	25,2	254,1	237,1	296,4	560,3	250,7	343,0	284,9	119,5
BELGIEN	246,8	17,2	261,9	258,5	179,1	537,4	293,5	-	102,0	92,4
FRANKREICH	223,1	-	223,1	437,1	325,2	520,6	437,2	-	52,0	114,0
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	118,9	-	118,9	-	-	118,9
LUXEMBURG	-	-	-	356,2	400,6	516,0	404,8	-	-	-
NIEDERLANDE	196,2	23,9	215,3	227,2	231,3	559,2	260,3	-	223,1	149,5
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	126,0	-	-	126,0	-	126,0	-
ZUSAMMEN	232,4	24,8	248,7	235,1	242,6	553,8	260,3	343,0	257,4	122,3
BULGARIEN	-	-	-	98,5	23,0	-	91,8	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	86,0	97,4	-	91,6	-	86,0	97,4
OESTERREICH	-	-	-	172,5	194,5	-	183,0	-	-	-
POLEN	262,9	-	262,9	178,6	403,8	-	197,5	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	169,4	-	1 137,0	289,5	-	-	-
SCHWEIZ	202,2	20,5	209,9	293,8	224,1	562,1	336,8	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	348,6	-	348,6	428,1	579,1	-	476,6	-	-	-
UNGARN	-	-	-	174,5	179,0	-	174,6	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	416,2	-	416,2	194,6	215,2	610,0	239,6	-	197,1	89,5
INSGESAMT	232,0	24,8	248,2	237,8	244,4	555,3	263,9	343,0	238,0	118,3

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFÖRDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	54,8	-	54,8	2 029,8	674,2	140,3	2 899,1	-	35,4	77,5
DEUTSCHLAND	3,8	-	3,8	GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM			29,2	432,8	-	14,9
DEUTSCHLAND	70,0	-	70,0	MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM			207,8	149,3	-	421,6

1.3 BEFOERDETERE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1993

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1) KM	BEFOERDETERE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHT (TKM:WST- LAENGE)	
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN			
		V=E	HAEFEN ANDER. WST					MILL.				
		1 000 T						MILL.		KM	1 000 T	
ELBEGEBIET	2108		X	X	X	X	X	X	148,5	31,6	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	1,0	73,0	51,0	139,5	264,6	79,9	16,9	15,1	63,8	50,6	
SAALE	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	3,2	3,2	473,5	479,9	57,5	32,2	5,9	67,1	231,6	
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	12,8	280,4	293,2	17,7	15,4	0,9	52,5	285,3	
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	35,2	35,2	6,4	0,1	0,0	4,0	35,3	
UNTERE HAVEL-WST	132	-	63,0	31,4	308,8	403,2	17,7	20,5	0,9	50,9	155,6	
HAVELKANAL	35	-	-	-	10,3	10,3	0,4	0,4	0,0	35,0	10,3	
POTSDAMER HAVEL	30	-	8,9	0,5	-	9,4	-	0,1	-	10,3	3,2	
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
HOHENAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	1,3	13,4	322,1	336,9	44,8	35,5	5,4	105,4	263,0	
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	0,3	0,3	-	0,1	-	184,0	0,3	
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	2,7	12,1	9,5	2,5	26,8	0,5	1,4	0,0	50,7	20,3	
UNTERTRAVE	21	-	-	-	2,5	2,5	-	0,1	-	21,0	2,5	
ELBE-SEITENKANAL	115	-	7,5	1,7	69,1	78,2	9,7	8,4	0,8	107,4	73,1	
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	23,4	181,3	248,2	20,0	472,9	58,5	12,6	1,7	26,7	105,3	
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWINGE	5	-	-	5,7	-	5,7	1,0	0,0	0,0	5,0	5,8	
PINNAU	10	-	3,7	2,2	-	5,9	-	0,1	-	10,0	5,9	
KRUECKAU	11	-	1,9	-	-	1,9	-	0,0	-	11,0	1,8	
STOER(ELBE)	51	-	9,6	1,0	-	10,6	-	0,3	-	26,2	5,5	
OSTE	74	-	2,9	0,6	-	3,5	0,6	0,1	0,0	32,1	1,5	
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NORD-OSTSEE-KANAL	109	16,7	51,4	65,8	12,0	145,9	21,5	3,4	0,5	23,3	31,2	
GIESELAUKANAL, EIDER	88	-	-	-	10,9	10,9	3,9	1,0	0,3	88,0	10,9	
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WESEREGEBIET	599		X	X	X	X	X	51,8	11,2	X	X	
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	5,2	15,2	-	20,4	5,0	0,7	-	34,2	3,4	
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	16,7	70,7	186,5	274,0	63,8	33,2	8,5	121,2	233,7	
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	119,4	167,6	190,0	26,4	503,3	97,6	14,2	1,7	28,1	168,5	
HUNTE	25	-	74,3	5,6	112,2	192,0	72,0	3,8	1,0	19,6	150,2	
GEESTE	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MITTELLANDKANALGEBIET	387		X	X	X	X	X	231,3	65,5	X	X	
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	1,1	139,6	23,3	909,5	1 073,6	380,9	96,2	33,4	89,6	952,5	
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	32,9	11,2	-	44,1	8,0	0,6	0,1	14,0	41,1	
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	-	154,6	110,0	648,0	912,6	251,5	85,7	22,9	93,9	719,8	
STICKKANAL HANNOVER	11	-	4,5	7,1	-	11,5	9,0	0,1	0,1	10,3	10,8	
STICKKANAL MISBURG	3	-	20,6	10,5	-	31,0	14,3	0,1	0,0	2,0	20,7	
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	23,1	37,3	-	60,4	36,4	0,8	0,5	12,8	51,7	
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	85,8	40,6	-	126,4	25,7	2,1	0,4	16,7	117,1	
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	62,1	55,7	416,9	534,7	97,9	45,8	8,0	85,6	436,1	
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649		X	X	X	X	X	294,3	137,9	X	X	
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	33,6	17,2	-	50,8	30,5	0,5	0,3	9,0	38,1	
RHEIN-HERNE-KANAL	49	18,1	253,4	529,8	737,7	1 539,0	640,8	57,2	24,4	37,2	1 168,3	
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	125,2	244,2	867,4	1 236,7	784,3	64,2	41,8	51,9	1 069,3	
DATTELN-HAMM-KANAL	47	1,9	450,5	95,2	-	547,6	298,1	14,4	7,7	26,3	306,9	
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	212,1	51,1	1 160,4	1 423,6	597,7	8,6	3,5	6,0	410,0	
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	125,2	11,5	1 082,8	1 219,4	446,6	101,4	37,5	83,1	1 165,3	
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	101,1	105,9	206,8	413,8	166,8	23,0	8,0	55,5	218,9	
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	0,9	92,2	15,6	156,6	265,2	180,5	11,1	7,4	42,0	209,9	
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	218,7	218,7	170,7	2,9	2,2	13,1	77,3	
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KUESTEN-KANAL	70	-	39,8	15,1	121,7	176,6	88,7	11,0	5,2	62,5	157,6	
EMS-JADE-KANAL	72	-	0,5	-	-	0,5	-	0,0	-	22,0	0,1	
RHEINGEBIET	1630		X	X	X	X	X	3 370,4	2 230,2	X	X	
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	55,3	90,8	655,0	801,1	628,1	29,1	23,4	36,4	560,4	
RHEIN, STRASSB.-NEUBOW.	59	-	169,3	275,5	1 485,1	1 929,8	1 150,7	99,9	62,5	51,8	1 693,2	
RHEIN, NEUBOW.-MANNHEIM	83	258,0	1 109,6	979,5	1 898,0	4 245,1	2 226,6	207,8	118,5	49,0	2 504,1	
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	3,7	521,0	92,8	4 156,6	4 774,0	2 795,4	330,6	203,1	69,3	3 593,5	
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	1,1	275,4	209,1	5 199,5	5 685,1	3 795,7	663,0	435,7	116,6	4 839,6	
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MOSEL	242	-	85,1	26,2	1 114,1	1 225,5	939,4	274,2	213,8	223,8	1 133,1	
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	1,2	-	1,2	-	0,0	-	16,0	0,5	
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	233,3	73,1	-	306,4	197,4	18,0	11,5	58,6	299,4	
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	253,8	3 279,1	1 386,9	5 394,0	10 313,8	6 883,5	788,8	537,9	76,5	6 162,7	
RHEIN, ORSOY-NL.-GRENZE	72	8,4	98,0	829,2	9 352,7	10 288,2	7 733,1	679,4	514,0	66,0	9 435,6	
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	11,6	0,9	-	12,6	5,8	0,1	0,1	9,6	12,1	

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

1.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1993

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
KM									KM	1 000 T	
MAIN,MDK-WUERZBURG	141	3,7	105,4	78,6	252,0	439,6	180,1	42,6	17,9	97,0	302,3
MAIN,WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	105,9	31,1	424,1	561,1	230,8	75,0	31,3	133,7	449,2
MAIN,ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	238,1	107,0	550,5	895,7	439,2	26,4	11,6	29,4	642,9
MAIN,OFFENBACH-RHEIN	39	2,2	543,7	72,1	880,4	1 498,4	701,3	45,9	22,1	30,6	1 176,5
NECKAR	201	0,5	483,8	208,5	-	692,8	174,0	89,5	26,6	129,2	446,1
DONAUGEBIET	384	X	X	X	X	X	X	48,0	29,8	X	X
MAIN-DONAU-KANAL	171	-	110,3	67,7	89,9	267,9	117,0	24,3	14,0	90,8	142,2
DONAU,KELH.-REGENSBURG	42	0,0	88,6	58,2	34,7	181,5	128,9	3,5	2,3	19,2	83,0
DONAU,REGENSB.-VILSH.	124	-	12,2	5,5	108,5	126,2	85,0	14,1	9,5	112,0	114,0
DONAU,VILSH.-DEST.GR.	47	-	9,1	5,1	121,3	135,6	89,3	6,1	4,1	44,7	129,0
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	16,5	0,8	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	13,3	21,6	225,5	260,3	12,0	4,3	0,2	16,6	159,7
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	14,0	1,2	27,1	42,3	4,0	0,4	0,0	8,6	30,4
SPREE-ODER-WST	33	-	282,7	31,6	91,2	405,5	14,7	4,7	0,1	11,6	142,5
TELLOW-KANAL	39	16,4	52,5	8,2	92,8	169,8	8,2	4,4	0,3	26,0	113,4
WESTHAFENKANAL	3	-	8,7	73,2	-	81,9	1,2	0,2	0,0	1,9	50,7
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	8,2	-	-	8,2	-	0,0	-	1,0	4,0
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	68,8	68,8	2,7	0,1	0,0	1,1	7,1
NEUKLEINER KANAL	4	-	5,7	0,7	68,8	75,3	2,7	0,3	0,0	3,7	70,5
MUEGELSPEE	12	-	1,3	-	-	1,3	-	0,0	-	2,0	0,3
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	141,8	141,8	7,5	2,1	0,1	15,1	46,5
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	5,4	3,1	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	0,7	0,6	62,1	63,4	37,5	3,8	2,9	60,4	46,2
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	-	3,0	3,0	1,0	0,2	0,1	56,0	3,0
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	0,8	0,8	-	0,0	-	8,0	0,8
VELTENER STICHKANAL	3	-	42,3	0,7	-	42,9	29,1	0,1	0,1	3,0	43,0
RUPPENER GEWAESSER	71	-	-	-	0,8	0,8	-	0,0	-	22,0	0,3
TORNOWSEE,ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	0,8	-	0,8	-	0,0	-	18,0	0,8
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	76,0	0,2
MUERTITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	32,0	0,3
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDWINKANAL	32	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	12,0	0,1
WERBELLNER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	2,3	3,4	0,4	6,2	0,0	0,5	0,0	73,2	5,4
DAHME-WST	25	-	0,9	119,7	1,3	122,0	0,1	0,6	0,0	5,1	25,0
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	1,3	-	1,3	-	0,0	-	9,0	0,7
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	2,5	4,3	-	6,8	2,5	0,0	0,0	5,0	2,3
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	0,6	0,6	-	0,1	-	114,0	0,4
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,1	-	X	X
ODERHAFF,KLEINES HAFF	29	-	-	-	1,0	1,0	-	0,0	-	29,0	1,0
PEENESTROM	62	-	-	0,9	-	0,9	-	0,0	-	18,0	0,3
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	0,1	-	-	0,1	-	0,0	-	70,0	0,1
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U.UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTL.STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTL.STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-
NOERDL.STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	19,1	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2)						3)	3)				
GESAMTVERKEHR	7348	X	X	X	X	15 789,5	9 184,2	4 166,2	2 510,0	263,9	X
DAR. INTERN. DURCHG.VERK.	X	X	X	X	X	1 314,2	1 173,9	729,7	651,1	555,3	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) DIE GESAMTKILOMETER SIND DURCH RUNDUNGEN DER EINZELNEN WASSERSTRASSENLAENGEN NICHT ADDITIONSAEHRIG. - 3) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

1.4 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JANUAR 1992	JANUAR 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1993 GEGEN 1992	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	TONNEN	%
ELBEGEBIET	1 604 081	463 812	497 517	961 329	642 752-	40,1-
DAR.:AKEN	36 961	3 321	6 345	9 666	27 295-	73,8-
BARBY	-	-	202	202	202+	*
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	30 949	2 912	28 736	31 648	1 299+	4,3+
BRUNSBUETTEL	151 487	42 500	73 303	115 803	35 684-	23,6-
DEITZ	69 556	59 177	-	59 177	10 379-	14,9-
DRESDEN-FRIEDRICHST.	3 131	1 766	-	1 766	1 365-	43,6-
HAMBURG	886 987	193 939	230 894	484 833	402 154-	46,3-
KIEL	13 548	11 769	1 368	13 137	411-	3,0-
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-
LUEBECK	36 388	13 288	3 742	17 030	19 358-	53,2-
MAGDEBURG	111 421	53 719	25 191	78 910	32 511-	29,2-
NIEGRIPP	11 995	-	7 943	7 943	4 052-	33,8-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	16 967	8 936	-	8 936	8 031-	47,3-
RIESA	6 239	4 488	228	4 716	1 523-	24,4-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	5 128	-	1 822	1 822	3 306-	64,5-
TORGAU	201	-	-	-	201-	100,0-
WITTENBERGE	6 790	3 231	-	3 231	3 559-	52,4-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	869 718	383 112	439 589	822 701	47 017-	5,4-
DAR.:BRAKE	106 363	6 299	58 650	64 949	41 414-	38,9-
BREMEN	410 870	227 902	162 278	390 180	20 690-	5,0-
BREMERHAVEN	78 228	42 283	36 278	78 561	333+	0,4+
NORDENHAM	78 959	4 256	86 438	90 694	11 735+	14,9+
OLDENBURG	95 608	74 256	3 419	77 675	17 933-	18,8-
MITTELLANDKANALGEBIET	1 224 270	524 255	322 984	847 239	377 031-	30,8-
DAR.:BRAUNSCHWEIG	61 380	18 617	17 913	36 530	24 850-	40,5-
BUELSTRINGEN	98 230	15 393	24 781	40 174	58 116-	59,1-
HALDENLEBEN	48 165	6 379	17 367	23 746	24 419-	50,7-
HANNOVER	105 918	63 528	24 175	87 703	18 215-	17,2-
HILDESHEIM	66 948	20 703	19 179	39 882	27 066-	40,4-
MISBURG	33 084	20 561	6 258	26 819	6 265-	18,9-
OSNABRUECK	62 217	32 863	12 443	45 306	16 911-	27,2-
PEINE	20 382	4 493	10 861	15 154	5 228-	25,7-
SALZGITTER-BEDDINGEN	180 000	85 832	41 830	127 662	52 338-	29,1-
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	3 333 774	1 454 245	1 095 531	2 549 776	783 998-	23,5-
DAR.:BOTTRUP	5 812	29 960	60 155	90 115	84 303+	*
CASTROP-RAUXEL	73 768	41 415	35 443	76 858	3 030+	4,2+
DORSTEN (HERVEST)	65 573	2 193	44 423	46 616	18 957-	28,9-
DORTMUND	449 956	212 092	85 919	298 011	151 945-	33,8-
EMDEN	98 734	38 947	4 598	43 545	55 189-	55,9-
ESSEN	322 206	64 585	134 699	199 284	122 922-	38,2-
GELSENKIRCHEN	482 046	60 103	227 947	288 050	193 996-	40,2-
HAMM	264 234	212 103	22 727	234 830	29 404-	11,1-
HAMM-BOSSENDORF	181 156	-	139 776	139 776	41 380-	22,8-
HERNE	51 469	26 096	20 994	47 090	4 379-	8,5-
LEER	54 703	39 469	11 493	50 962	3 741-	6,8-
LUENEN	104 183	73 842	1 597	75 439	28 744-	27,6-
MARL-BRASSERT	110 092	58 699	46 126	104 825	5 267-	4,8-
MUELHEIM/RUHR	64 271	33 629	17 046	50 675	13 596-	21,2-
MUENSTER	108 467	88 421	-	88 421	20 046-	18,5-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	140 128	27 563	4 265	31 828	108 300-	77,3-
WANNE-EICKEL	147 183	32 883	38 914	71 797	75 386-	51,2-
RHEINGEBIET	15 435 430	7 845 957	5 137 856	12 983 813	2 451 617-	15,9-
DAR.:ANDERNACH	187 374	44 521	103 007	147 528	39 846-	21,3-
ASCHAFFENBURG	99 268	79 408	5 024	84 432	14 836-	14,9-
BINGEN	40 808	30 383	-	30 383	10 425-	25,5-
BREISACH	58 439	20 741	10 977	31 718	26 721-	45,7-
BROHL	16 294	1 215	13 570	14 785	1 509-	9,3-
DUESSELDORF	236 458	203 017	36 591	239 608	3 150+	1,3+
DUISBURGER HAEFEN	4 190 908	2 271 044	882 934	3 153 978	1 036 930-	24,7-
DAR.:HOMBERG	168 420	34 900	178 591	213 491	45 071+	26,8+
RHEINHAUSEN	190 708	129 685	21 308	150 973	39 735-	20,8-
WALSUM	206 944	29 688	150 739	180 407	26 537-	12,8-

1.4 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAFENEN

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JANUAR 1992	JANUAR 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1993 GEGEN 1992	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	TONNEN	%
EMMERICH	59 756	36 234	25 438	61 672	1 916+	3,2+
FRANKFURT/M	412 802	282 373	57 535	339 908	72 894-	17,7-
GERNSHEIM	82 921	39 087	9 330	48 417	34 504-	41,6-
GUSTAVSBURG	15 716	5 933	6 369	12 302	3 414-	21,7-
HANAU	140 200	54 599	100 105	154 704	14 504+	10,3+
HEILBRONN	467 406	243 861	125 279	369 140	98 266-	21,0-
KARLSRUHE	967 009	418 835	545 099	963 934	3 075-	0,3-
KEHL	189 597	153 138	46 745	199 883	10 286+	5,4+
KOBLENZ	80 788	88 430	8 315	96 745	15 957+	19,8+
KOELN	847 508	426 586	311 451	738 037	109 471-	12,9-
KREFFELD-UERDINGEN	308 981	190 404	62 870	253 274	55 707-	18,0-
LAHNSTEIN	31 719	25 012	2 673	27 685	4 034-	12,7-
LEVERKUSEN	155 106	120 214	29 945	150 159	4 947-	3,2-
LUDWIGSHAFEN	735 055	426 232	213 734	639 966	95 089-	12,9-
MAINZ	307 081	250 228	37 050	287 278	19 803-	6,4-
MANNHEIM	676 627	380 861	168 771	549 632	126 995-	18,8-
NEUSS	408 969	221 569	120 064	341 633	67 336-	16,5-
NEUWIED	60 572	18 987	13 458	32 445	28 127-	46,4-
OFFENBACH	87 908	75 018	11 972	86 990	918-	1,0-
ORSOY	116 496	37 112	37 189	74 301	42 195-	36,2-
RHEINBERG-OSSENBERG	272 545	9 911	130 942	140 853	131 632-	48,3-
SAARLOUIS-DILLINGEN	339 989	226 856	77 245	304 101	35 888-	10,6-
SCHWEINFURT	42 618	24 582	13 355	37 937	4 681-	11,0-
SPEYER	82 514	45 525	13 662	59 187	23 327-	28,3-
STUTTGART	135 426	71 195	51 710	122 905	12 521-	9,2-
WEIL	53 767	14 679	425	15 104	38 663-	71,9-
WESEL	40 950	27 724	2 909	30 633	10 317-	25,2-
WESSELING	263 517	42 492	239 224	281 716	18 199+	6,9+
WIESBADEN	63 947	63 867	402	64 269	322+	0,5+
WORMS	73 132	85 886	38 281	124 167	51 035+	69,8+
WUERZBURG	78 416	47 829	43 467	91 296	12 880+	16,4+
DONAUGEBIET	383 947	220 171	133 507	353 678	30 269-	7,9-
DAR. :BAMBERG	80 425	38 416	24 801	63 217	17 208-	21,4-
NUERNBERG	61 238	29 439	22 521	51 960	9 278-	15,2-
REGENSBURG	117 295	62 160	34 474	96 634	20 661-	17,6-
GEBIET BERLIN	642 873	402 718	147 018	549 736	93 137-	14,5-
DAR. :B.-ALTE SPREE	118 997	123 589	4 738	128 327	9 330+	7,8+
B.-CHARLOTTENBURG	39 208	38 530	1 034	39 564	356+	0,9+
B.-MASELAKEKANAL	3 492	9 216	-	9 216	5 724+	163,9+
B.-OBERHAFEN NEUK.	13 641	4 963	-	4 963	8 678-	63,6-
B.-OSTHAFEN	5 874	1 688	946	2 614	3 260-	55,5-
B.-RUHLEBENER ALTARM	34 545	6 292	1 119	7 411	27 134-	78,5-
B.-RUMMELSBURG	144 924	104 904	1 365	106 269	38 655-	26,7-
B.-SUEDHAFEN	37 469	2 480	25 064	27 544	9 925-	26,5-
B.-UNTERHAFEN NEUK.	1 674	774	5 357	6 131	4 457+	266,2+
B.-WESTHAFEN	110 984	8 694	78 635	87 329	23 655-	21,3-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	206 451	48 766	131 599	180 365	26 086-	12,6-
DAR. :EISENHUETTENSTADT	5 458	1 461	5 483	6 944	1 486+	27,2+
HOHNSAATEN	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	162 663	936	114 714	115 650	47 013-	28,9-
NIEDERLEHME	16 778	-	7 802	7 802	8 976-	53,5-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	4 546	-	-	-	4 546-	100,0-
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	4 576	222	-	222	4 354-	95,1-
DAR. :ANLKAM	3 395	-	-	-	3 395-	100,0-
JARMEN	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	23 705 120	11 943 258	7 905 601	19 248 859	4 456 261-	18,8-

2 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

FRÜHERES BUNDESGBEIT

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1992	DEZEMBER 1992	JANUAR 1993	JANUAR		ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR 1993 GEGEN 1992	
				1992	1993	ABSOLUT	%

GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	5 425 236	5 101 019	4 322 079		1 103 157-	20,3-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	501 775	468 005	322 893		178 882-	35,6-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	4 923 461	4 633 014	3 999 186		924 275-	18,8-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	8 344 783	6 896 460	6 687 167		1 657 616-	19,9-
	VERSAND	3 537 392	3 776 305	3 083 748		453 644-	12,8-
	ZUSAMMEN	17 307 411	15 773 784	14 092 994		3 214 417-	18,6-
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X		X	X
	GESAMTVERKEHR	17 307 411	15 773 784	14 092 994		3 214 417-	18,6-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	7 685 170	7 360 237	6 184 635		1 500 535-	19,5-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 277,9	1 222,3	1 031,5		246,4-	19,3-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	13,5	9,7	7,7		5,8-	43,3-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 264,3	1 212,6	1 023,8		240,5-	19,0-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	1 875,1	1 651,1	1 585,2		289,8-	15,5-
	VERSAND	738,7	879,3	739,9		1,1+	0,2+
	ZUSAMMEN	3 891,7	3 752,7	3 356,6		535,1-	13,7-
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X		X	X
	GESAMTVERKEHR	3 891,7	3 752,7	3 356,6		535,1-	13,7-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	1 876,7	1 810,5	1 533,6		343,2-	18,3-

GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	536 951	500 301	527 912		9 039-	1,7-
ANDERE NÄHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	1 037 547	983 138	946 461		91 086-	8,8-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	2 110 741	2 108 493	1 887 736		223 005-	10,6-
ERDÖL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	3 758 846	3 201 196	3 124 479		634 367-	16,9-
ERZE UND METALLABFÄLLE	3 324 170	2 456 376	2 508 648		815 522-	24,5-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	909 057	803 429	671 636		237 421-	26,1-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	3 519 828	3 750 260	2 660 065		859 763-	24,4-
DUENGMITTEL	664 752	506 003	484 234		180 518-	27,2-
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 182 207	1 117 771	979 392		182 815-	15,7-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	102 335	115 672	99 855		2 480-	2,4-
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	180 977	231 145	202 576		21 599+	11,9+
INSGESAMT	17 307 411	15 773 784	14 092 994		3 214 417-	18,6-

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,1	3,2	3,7		X	X
ANDERE NÄHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	6,0	6,2	6,7		X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	12,2	13,4	13,4		X	X
ERDÖL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	21,7	20,3	22,2		X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	19,2	15,6	17,8		X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	5,3	5,1	4,8		X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	20,3	23,8	18,9		X	X
DUENGMITTEL	3,8	3,2	3,4		X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	6,7	7,1	6,9		X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,6	0,7	0,7		X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	1,0	1,5	1,4		X	X
INSGESAMT	100	100	100		X	X

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR			
		1992	1992	1993	1992	1993	ZU-(+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1993 GEGEN 1992	
		TONNEN						%
BEFORDERUNG AUSGEWAELTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		468 228	433 694	489 872			21 644+	4,6+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	186 421	71 771	60 848			125 573-	67,4-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	162 969	130 339	158 495			4 474-	2,7-
DURCHGANGSVERKEHR	V	118 838	231 584	270 529			151 691+	127,6+
	-	X	X	X			X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		2 110 741	2 108 493	1 887 736			223 005-	10,6-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 190 069	1 119 446	1 060 084			129 985-	10,9-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	680 302	819 024	718 746			38 444+	5,7+
DURCHGANGSVERKEHR	V	240 370	170 023	108 906			131 464-	54,7-
	-	X	X	X			X	X
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		3 901 923	3 318 957	3 256 174			645 749-	16,5-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 425 224	1 300 582	1 243 219			182 005-	12,8-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 080 543	1 608 163	1 613 326			467 217-	22,5-
DURCHGANGSVERKEHR	V	396 156	410 212	399 629			3 473+	0,9+
	-	X	X	X			X	X
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		3 324 170	2 456 376	2 508 648			815 522-	24,5-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	148 553	154 394	126 081			22 472-	15,1-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 964 664	2 030 454	2 133 458			831 206-	28,0-
DURCHGANGSVERKEHR	V	210 953	271 528	249 109			38 156+	18,1+
	-	X	X	X			X	X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		838 282	741 587	628 454			209 828-	25,0-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	169 449	97 027	106 375			63 074-	37,2-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	282 751	224 076	203 816			78 935-	27,9-
DURCHGANGSVERKEHR	V	386 082	420 484	318 263			67 819-	17,6-
	-	X	X	X			X	X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		2 460 307	2 761 985	1 819 262			641 045-	26,1-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 050 054	1 165 458	692 010			358 044-	34,1-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	365 622	609 226	380 753			15 131+	4,1+
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 044 631	987 301	746 499			298 132-	28,5-
	-	X	X	X			X	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		905 300	811 500	726 752			178 548-	19,7-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	370 445	336 408	277 413			93 032-	25,1-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	244 180	209 489	201 593			42 587-	17,4-
DURCHGANGSVERKEHR	V	290 675	265 603	247 746			42 929-	14,8-
	-	X	X	X			X	X
DUENGEMITTEL (71,72)		664 752	506 003	484 234			180 518-	27,2-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	204 113	163 722	119 537			84 576-	41,4-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	345 476	213 205	232 418			113 058-	32,7-
DURCHGANGSVERKEHR	V	115 163	129 076	132 279			17 116+	14,9+
	-	X	X	X			X	X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		769 023	737 216	586 593			182 430-	23,7-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	270 952	229 015	227 524			43 428-	16,0-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	213 408	165 981	197 166			16 242-	7,6-
DURCHGANGSVERKEHR	V	284 663	342 220	161 903			122 760-	43,1-
	-	X	X	X			X	X
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		1 864 685	1 897 973	1 705 269			159 416-	8,5-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	409 956	463 196	408 988			968-	0,2-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 004 868	886 503	847 396			157 472-	15,7-
DURCHGANGSVERKEHR	V	449 861	548 274	448 885			976-	0,2-
	-	X	X	X			X	X
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		17 307 411	15 773 784	14 092 994			3 214 417-	18,6-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	5 425 236	5 101 019	4 322 079			1 103 157-	20,3-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	8 344 783	6 896 460	6 687 167			1 657 616-	19,9-
DURCHGANGSVERKEHR	V	3 537 392	3 776 305	3 083 748			453 644-	12,8-
	-	X	X	X			X	X

2.2 BEFORDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JANUAR 1999
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR			
	INSGESAMT	DAVON						E	V	INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR
		LOKAL-	WECHSEL-	V = E	E						V
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE									

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFORDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	3 505,7	250,5	3 255,2	2 022,5	656,5	X	6 184,6	0,4	35,4	77,5
BELGIEN	64,3	4,0	60,3	313,2	288,4	X	665,8	-	2,1	4,7
FRANKREICH	4,1	-	4,1	91,4	28,8	X	124,2	-	0,1	0,6
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	2,9	X	2,9	-	-	2,9
LUXEMBURG	-	-	-	10,6	12,0	X	22,6	-	-	-
NIEDERLANDE	647,8	64,7	583,1	3 871,8	1 911,8	X	6 431,3	-	12,1	13,6
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	1,5	-	X	1,5	-	1,5	-
ZUSAMMEN	4 221,8	319,1	3 902,7	6 310,9	2 900,2	X	13 432,9	0,4	51,3	99,3
BULGARIEN	-	-	-	3,9	0,4	X	4,3	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	5,5	5,4	X	10,9	-	5,5	5,4
OESTERREICH	-	-	-	15,5	14,0	X	29,5	-	-	-
POLEN	0,4	-	0,4	5,1	2,4	X	8,0	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	6,6	-	X	6,6	-	-	-
SCHWEIZ	92,1	3,7	88,3	272,8	112,8	X	477,6	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	4,7	-	4,7	32,3	26,1	X	63,1	-	-	-
UNGARN	-	-	-	22,6	0,7	X	23,3	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	3,1	-	3,1	12,0	21,8	X	36,9	-	3,8	9,9
INSGESAMT	4 322,1	322,9	3 999,2	6 687,2	3 083,7	X	14 093,0	0,4	60,6	114,6

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	866,0	6,0	860,0	477,5	190,1	X	1 533,6	0,1	10,1	9,3
BELGIEN	15,9	0,1	15,8	81,0	51,4	X	148,2	-	0,2	0,4
FRANKREICH	0,9	-	0,9	39,9	8,9	X	49,8	-	-	0,1
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	0,3	X	0,3	-	-	0,3
LUXEMBURG	-	-	-	3,8	4,8	X	8,6	-	-	-
NIEDERLANDE	127,1	1,5	125,6	873,4	435,0	X	1 435,4	-	2,7	2,0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	0,2	-	X	0,2	-	0,2	-
ZUSAMMEN	1 009,8	7,6	1 002,2	1 475,7	690,5	X	3 176,1	0,1	13,2	12,1
BULGARIEN	-	-	-	0,4	-	X	0,4	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	0,5	0,5	X	1,0	-	0,5	0,5
OESTERREICH	-	-	-	2,7	2,7	X	5,4	-	-	-
POLEN	0,1	-	0,1	2,6	0,8	X	3,5	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	1,1	-	X	1,1	-	-	-
SCHWEIZ	18,6	0,1	18,5	80,1	25,3	X	124,0	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1,6	-	1,6	15,8	15,1	X	32,6	-	-	-
UNGARN	-	-	-	3,9	0,1	X	4,1	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	1,3	-	1,3	2,3	4,7	X	8,3	-	0,8	0,9
INSGESAMT	1 031,5	7,7	1 023,8	1 585,2	739,9	X	3 356,6	0,1	14,4	13,6

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	247,0	23,9	264,2	236,1	289,6	X	248,0	343,0	284,9	119,5
BELGIEN	246,8	17,2	261,9	258,5	178,2	X	222,6	-	102,0	92,4
FRANKREICH	223,1	-	223,1	436,9	311,1	X	400,8	-	52,0	114,0
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	118,9	X	118,9	-	-	118,9
LUXEMBURG	-	-	-	356,2	400,6	X	379,8	-	-	-
NIEDERLANDE	196,2	23,9	215,3	225,6	227,5	X	223,2	-	223,1	149,5
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	126,0	-	X	126,0	-	126,0	-
ZUSAMMEN	239,2	23,8	256,8	233,8	238,1	X	236,4	343,0	257,4	122,3
BULGARIEN	-	-	-	98,5	23,0	X	91,8	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	86,0	97,4	X	91,6	-	86,0	97,4
OESTERREICH	-	-	-	172,5	194,5	X	183,0	-	-	-
POLEN	279,0	-	279,0	511,6	334,2	X	445,2	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	169,4	-	X	169,4	-	-	-
SCHWEIZ	202,2	20,5	209,9	293,8	224,1	X	259,7	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	348,6	-	348,6	489,8	581,2	X	517,0	-	-	-
UNGARN	-	-	-	174,5	179,0	X	174,6	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	416,2	-	416,2	194,6	215,2	X	225,3	-	197,1	89,5
INSGESAMT	238,7	23,8	256,0	237,1	239,9	X	238,2	343,0	238,0	118,3

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFORDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	54,8	-	54,8	2 022,5	656,5	X	2 733,8	-	35,4	77,5
DEUTSCHLAND	3,8	-	3,8	291,7	104,2	X	399,7	-	14,9	15,0
DEUTSCHLAND	70,0	-	70,0	144,2	158,7	X	146,2	-	421,6	193,0

2.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1993

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
WASSERSTRASSE	KM								KM	1 000 T	
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	133,4	28,7	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	-	32,8	134,2	167,0	49,2	14,3	13,1	85,6	42,8
SAALE	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	-	3,2	445,3	448,5	50,5	29,4	5,6	65,6	211,8
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	1,1	266,9	267,9	12,7	14,7	0,6	54,7	252,6
PAREYER-VERB. -KANAL	4	-	-	-	30,9	30,9	5,1	0,1	0,0	4,0	31,0
UNTERE HAVEL-WST	132	-	-	29,9	285,3	315,3	12,7	17,9	0,6	56,7	136,4
HAVELKANAL	35	-	-	-	4,1	4,1	0,4	0,1	0,0	35,0	4,1
POTSDAMER HAVEL	30	-	-	0,5	-	0,5	-	0,0	-	7,0	0,1
SCHWIELDENSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENNAEUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	0,7	12,4	281,7	294,8	44,8	32,5	5,4	110,4	241,0
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	0,3	0,3	-	0,1	-	184,0	0,3
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	2,7	12,1	8,8	2,5	26,2	0,5	1,3	0,0	50,9	19,7
UNTERTRAVE	21	-	-	-	2,5	2,5	-	0,1	-	21,0	2,5
ELBE-SEITENKANAL	115	-	7,5	1,7	43,6	52,8	9,7	5,5	0,8	103,8	47,6
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG. - SEEGRENZE	120	23,4	181,3	207,9	20,0	432,5	58,5	12,6	1,7	29,1	105,0
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	5,7	-	5,7	1,0	0,0	0,0	5,0	5,8
PINNAU	10	-	3,7	2,2	-	5,9	-	0,1	-	10,0	5,9
KRUECKAU	11	-	1,9	-	-	1,9	-	0,0	-	11,0	1,8
STOER(ELBE)	51	-	9,6	1,0	-	10,6	-	0,3	-	26,2	5,5
OSTE	74	-	2,9	0,6	-	3,5	0,6	0,1	0,0	32,1	1,5
HADELNER-BEDERKE SA-KAN.	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORD-OSTSEE-KANAL	109	16,7	51,4	65,8	12,0	145,9	21,5	3,4	0,5	23,9	31,2
GIESELKANAL, EIDER	88	-	-	-	10,9	10,9	3,9	1,0	0,3	88,0	10,9
SCHLET FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGEBIET	599	X	X	X	X	X	X	51,5	11,2	X	X
WESER, H. - MUENDEN-MINDEN	204	-	5,2	15,2	-	20,4	5,0	0,7	-	34,2	3,4
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	16,7	70,7	184,8	272,2	63,8	32,9	8,5	121,0	232,0
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	119,4	167,6	188,3	26,4	501,6	97,6	14,1	1,7	28,1	187,6
HUNTE	25	-	74,3	5,6	-	112,2	192,0	3,8	1,0	19,6	150,2
GEESTE	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	197,0	47,4	X	X
MLK, BERGESH. - MINDEN	101	1,1	139,6	23,3	810,3	974,4	323,2	86,2	27,6	88,4	853,4
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	32,9	11,2	-	44,1	8,0	0,6	0,1	14,0	41,1
MLK, MINDEN-BRAUNSCHW. G.	119	-	154,6	110,0	542,9	807,5	192,5	73,4	16,0	90,9	617,1
STICKKANAL HANNOVER	11	-	4,5	7,1	-	11,5	9,0	0,1	0,1	10,3	10,8
STICKKANAL MISBURG	3	-	20,6	6,3	-	26,8	13,1	0,1	0,0	2,0	18,0
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	23,1	37,3	-	60,4	36,4	0,8	0,5	12,8	51,7
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	85,8	40,6	-	126,4	25,7	2,1	0,4	16,7	117,1
MLK, BRAUNSCHW. - MAGDEB.	105	-	40,3	27,3	334,8	402,4	37,8	33,7	2,7	83,8	321,2
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	279,9	129,5	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	33,6	17,2	-	50,8	30,5	0,5	0,3	9,0	38,1
RHEIN-HERNE-KANAL	49	18,1	253,4	527,2	713,0	1 511,7	632,2	56,0	24,0	37,0	1 142,6
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	125,2	244,2	795,5	1 164,8	735,1	59,8	38,9	51,4	997,5
DATTELN-HAMM-KANAL	47	1,9	450,5	95,2	-	547,6	298,1	14,4	7,7	26,3	306,9
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	212,1	51,1	1 193,1	1 396,2	589,1	8,4	3,4	6,0	402,2
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	125,2	11,5	983,6	1 120,2	388,9	92,8	32,5	82,8	1 066,1
DEK, BERGESH. - HERBRUM	105	-	101,1	105,9	206,8	413,8	168,8	23,0	8,0	55,5	218,9
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	0,9	92,2	15,6	156,6	265,2	180,5	11,1	7,4	42,0	209,9
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	218,7	218,7	170,7	2,9	2,2	13,1	77,3
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR. -KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	39,8	15,1	121,7	176,6	88,7	11,0	5,2	62,5	157,6
EMS-JADE-KANAL	72	-	0,5	-	-	0,5	-	0,0	-	22,0	0,1
RHEINGEBIET	1630	X	X	X	X	X	X	2 636,5	1 576,3	X	X
RHEIN, RHEINF. - STRASSB.	52	-	55,3	90,8	253,4	399,5	256,3	13,5	8,9	33,7	259,2
RHEIN, STRASSB. - NEUBGW.	59	-	169,3	275,5	817,9	1 262,7	532,9	63,2	28,5	50,0	1 071,1
RHEIN, NEUBGW. - MANNHEIM	83	258,0	1 109,6	977,5	1 230,1	3 575,2	1 608,8	152,4	67,2	42,6	1 836,7
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	3,7	521,0	32,8	3 479,9	4 097,4	2 175,5	288,8	146,2	65,6	2 921,3
RHEIN, BINGEN-LUELSORF	137	1,1	275,4	209,1	3 881,2	4 366,9	2 621,5	523,9	310,7	120,0	3 824,0
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	85,1	26,2	458,6	570,0	372,1	117,2	78,0	205,5	484,1
SAAR, VOELKL. - SAARGEM.	40	-	-	1,2	-	1,2	-	0,0	-	16,0	0,5
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	233,3	73,1	-	306,4	197,4	18,0	11,5	58,6	299,4
RHEIN, LUELSORF-ORSOY	128	253,8	3 279,1	1 375,4	4 078,5	8 986,7	5 713,6	621,6	389,2	69,2	4 856,6
RHEIN, ORSOY-NL. GRENZE	72	8,4	98,0	829,2	7 969,3	8 904,9	6 514,4	581,1	427,1	65,3	8 071,2
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	11,6	0,9	-	-	12,6	5,8	0,1	9,6	12,1

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

2.3 BEFORDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1993

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFORDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
WASSERSTRASSE	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	3,7	105,4	78,6	245,6	433,3	178,1	41,7	17,7	96,3	295,9
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	105,9	30,7	417,7	554,4	228,8	73,9	31,0	133,4	442,8
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	238,1	107,0	543,8	888,9	437,1	28,1	11,5	29,3	638,1
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	2,2	543,7	72,1	873,7	1 431,7	699,3	45,6	22,1	30,6	1 169,7
NECKAR	201	0,5	483,8	207,8	-	692,0	174,0	89,3	26,6	129,1	444,4
DONAUGEBIET	384	X	X	X	X	X	X	45,6	29,0	X	X
MAIN-DONAU-KANAL	171	-	110,3	67,7	83,5	261,5	114,9	23,2	13,6	88,8	135,8
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	0,0	88,6	58,2	28,3	175,1	126,8	3,2	2,2	18,4	76,7
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	12,2	5,5	102,1	119,8	83,0	13,3	9,2	111,4	107,6
DONAU, VILSH.-DEST.GR.	47	-	9,1	5,1	115,0	129,2	87,2	5,8	4,0	44,6	122,7
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	11,1	0,4	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	13,3	21,6	142,8	177,6	7,4	2,9	0,2	16,5	108,3
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	14,0	1,2	22,5	37,7	0,4	0,3	0,0	8,2	25,8
SPREE-ODER-WST	33	-	170,6	24,8	22,7	218,1	6,7	3,1	0,1	14,3	94,5
TELLOW-KANAL	39	16,4	52,5	8,2	83,4	160,4	5,0	4,1	0,2	25,5	105,0
WESTHAFENKANAL	3	-	8,7	14,0	-	22,7	1,2	0,0	0,0	1,5	11,0
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	8,2	-	-	8,2	-	0,0	-	1,0	4,0
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	64,6	64,6	-	0,1	-	1,1	6,7
NEUKOELLNER KANAL	4	-	5,7	0,7	64,6	71,1	-	0,3	-	3,7	66,3
MUEGELSPREE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	22,2	22,2	4,2	0,3	0,0	11,4	5,5
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	1,5	0,5	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	-	0,6	15,3	16,0	5,2	1,1	0,4	71,7	13,8
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	-	2,8	2,8	1,0	0,2	0,1	56,0	2,8
DRANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	0,8	0,8	-	0,0	-	8,0	0,8
VELTENER STICKKANAL	3	-	-	0,7	-	0,7	-	0,0	-	3,0	0,7
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	0,8	0,8	-	0,0	-	22,0	0,3
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	0,8	-	0,8	-	0,0	-	18,0	0,8
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	76,0	0,2
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	32,0	0,3
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZEHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDOKANAL	32	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	12,0	0,1
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	-	-	0,4	0,4	0,0	0,0	0,0	83,0	0,4
DAHME-WST	25	-	-	11,3	1,3	12,6	-	0,1	-	6,5	3,2
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	1,3	-	1,3	-	0,0	-	9,0	0,7
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	-	3,1	-	3,1	-	0,0	-	5,0	1,1
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,0	-	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	0,9	0,9	-	0,0	-	29,0	0,9
PEENESTROM	62	-	-	0,9	-	0,9	-	0,0	-	18,0	0,3
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	14 093,0	7 908,4	3 356,6	1 823,0	238,2	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

2.4 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JANUAR 1992	JANUAR 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1993 GEGEN 1992	%
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		
TONNEN						
ELBEGEBIET	1 260 644	313 995	412 903	726 898	533 746-	42,3-
DAR. :AKEN	-	-	-	-	-	-
BARBY	-	-	-	-	-	-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	-	-	-	-	-	-
BRUNSBUETTEL	151 487	42 500	73 303	115 803	35 684-	23,6-
DEETZ	-	-	-	-	-	-
DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	-	-	-	-	-
HAMBURG	886 987	193 939	290 894	484 833	402 154-	45,3-
KIEL	19 548	11 769	1 368	13 137	411-	3,0-
KIRCHHUESER	-	-	-	-	-	-
LUEBECK	36 388	13 288	3 742	17 030	19 358-	53,2-
MAGDEBURG	-	-	-	-	-	-
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	-	-	-	-	-	-
RIESA	-	-	-	-	-	-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	-	-	-	-	-	-
TORGAU	-	-	-	-	-	-
WITTENBERGE	-	-	-	-	-	-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	869 718	383 112	439 589	822 701	47 017-	5,4-
DAR. :BRAKE	106 363	6 299	58 850	64 949	41 414-	38,9-
BREMEN	410 870	227 902	162 278	390 180	20 690-	5,0-
BREMERHAVEN	78 228	42 283	36 278	78 561	333+	0,4+
NORDENHAM	78 959	4 256	86 438	90 694	11 735+	14,9+
OLDENBURG	95 608	74 256	3 419	77 675	17 933-	18,8-
MITTELLANDKANALGEBIET	1 073 245	502 483	278 626	781 109	292 136-	27,2-
DAR. :BRAUNSCHWEIG	61 380	18 617	17 913	36 530	24 850-	40,5-
BUELSTRINGEN	-	-	-	-	-	-
HALDENLEBEN	-	-	-	-	-	-
HANNOVER	105 918	63 528	24 175	87 703	18 215-	17,2-
HILDESHEIM	66 948	20 703	19 179	39 882	27 066-	40,4-
MISBURG	33 084	20 561	6 258	26 819	6 265-	18,9-
OSNABRUECK	62 217	32 863	12 443	45 306	16 911-	27,2-
PEINE	20 382	4 493	10 661	15 154	5 228-	25,7-
SALZGITTER-BEDDINGEN	180 000	85 832	41 830	127 662	52 338-	29,1-
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	3 333 774	1 454 245	1 095 531	2 549 776	783 998-	23,5-
DAR. :BOTTRUP	5 812	29 960	60 155	90 115	84 303+	*
CASTROP-RAUXEL	73 768	41 415	35 443	76 858	3 090+	4,2+
DORSTEN (HERVEST)	65 573	2 193	44 423	46 616	18 957-	28,9-
DORTMUND	449 956	212 092	85 919	298 011	151 945-	33,8-
EMDEN	98 734	38 947	4 598	43 545	55 189-	55,9-
ESSEN	322 206	64 585	134 699	199 284	122 922-	38,2-
GELSENKIRCHEN	482 046	60 103	227 947	288 050	193 996-	40,2-
HAMM	264 234	212 103	22 727	234 830	29 404-	11,1-
HAMM-BOSENDORF	181 156	-	139 776	139 776	41 380-	22,8-
HERNE	51 469	26 096	20 994	47 090	4 379-	8,5-
LEER	54 703	39 469	11 493	50 962	3 741-	6,8-
LUENEN	104 183	73 842	1 597	75 439	28 744-	27,6-
MARL-BRASSERT	110 092	58 699	46 126	104 825	5 267-	4,8-
MUELHEIM/RUHR	64 271	33 629	17 046	50 675	13 596-	21,2-
MUENSTER	108 467	88 421	-	88 421	20 046-	18,5-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	140 128	27 563	4 265	31 828	108 300-	77,3-
WANNE-EICKEL	147 183	32 883	38 914	71 797	75 386-	51,2-
RHEINGEBIET	15 435 430	7 845 957	5 137 856	12 983 813	2 451 617-	15,9-
DAR. :ANDERNACH	187 374	44 521	103 007	147 528	39 846-	21,3-
ASCHAFFENBURG	99 268	79 408	5 024	84 432	14 836-	14,9-
BINGEN	40 808	30 383	-	30 383	10 425-	25,5-
BREISACH	58 439	20 741	10 977	31 718	26 721-	45,7-
BROHL	16 294	1 215	13 570	14 785	1 509-	9,3-
DUESSELDORF	236 458	203 017	36 591	239 608	3 150+	1,3+
DUISBURGER HAEFEN	4 190 908	2 271 044	882 934	3 153 978	1 036 930-	24,7-
DAR. :HOMBERG	168 420	34 900	178 591	213 491	45 071+	26,8+
RHEINHAUSEN	190 708	129 665	21 308	150 973	39 735-	20,8-
WALSUM	206 944	29 668	150 739	180 407	26 537-	12,8-

2.4 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JANUAR 1992	JANUAR 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1993 GEGEN 1992	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	TONNEN	%
EMMERICH	59 756	36 234	25 438	61 672	1 916+	3,2+
FRANKFURT/M	412 802	282 373	57 535	339 908	72 894-	17,7-
GERNSHEIM	82 921	39 087	9 330	48 417	34 504-	41,6-
GUSTAVSBURG	15 716	5 933	6 369	12 302	3 414-	21,7-
HANAU	140 200	54 599	100 105	154 704	14 504+	10,3+
HEILBRONN	467 406	243 861	125 279	369 140	98 266-	21,0-
KARLSRUHE	967 009	418 835	545 099	963 934	3 075-	0,3-
KEHL	189 597	153 138	46 745	199 883	10 286+	5,4+
KOBLENZ	80 788	88 430	8 315	96 745	15 957+	19,8+
KOELN	847 508	426 586	311 451	738 037	109 471-	12,9-
KREFELD-UERDINGEN	308 981	190 404	62 870	253 274	55 707-	18,0-
LAHNSTEIN	31 719	25 012	2 673	27 685	4 034-	12,7-
LEVERKUSEN	155 106	120 214	29 945	150 159	4 947-	3,2-
LUDWIGSHAFEN	735 055	426 232	213 734	639 966	95 089-	12,9-
MAINZ	307 081	250 228	37 050	287 278	19 803-	6,4-
MANNHEIM	676 627	380 861	168 771	549 632	126 995-	18,8-
NEUSS	408 969	221 569	120 064	341 633	67 336-	16,5-
NEUMIED	60 572	18 987	13 458	32 445	28 127-	46,4-
OFFENBACH	87 908	75 018	11 972	86 990	918-	1,0-
ORSOY	116 496	37 112	37 189	74 301	42 195-	36,2-
RHEINBERG-OSSENBERG	272 545	9 911	130 942	140 853	131 682-	48,3-
SAARLOUIS-DILLINGEN	339 989	226 856	77 245	304 101	35 888-	10,6-
SCHWEINFURT	42 818	24 582	13 355	37 937	4 681-	11,0-
SPEYER	82 514	45 525	13 662	59 187	23 327-	28,3-
STUTTGART	135 426	71 195	51 710	122 905	12 521-	9,2-
WEIL	53 767	14 679	425	15 104	38 663-	71,9-
WESEL	40 950	27 724	2 909	30 633	10 317-	25,2-
WESSELING	263 517	42 492	239 224	281 716	18 199+	6,9+
WIESBADEN	63 947	63 867	402	64 269	322+	0,5+
WORMS	73 132	85 886	38 281	124 167	51 035+	69,8+
WUERZBURG	78 416	47 829	43 467	91 296	12 880+	16,4+
DONAUGEBIET	383 947	220 171	133 507	353 678	30 269-	7,9-
DAR. :BAMBERG	80 425	38 416	24 801	63 217	17 208-	21,4-
MUERNBURG	61 238	29 439	22 521	51 960	9 278-	15,2-
REGENSBURG	117 295	62 160	34 474	96 634	20 661-	17,6-
GEBIET BERLIN	472 044	289 283	139 364	428 647	43 397-	9,2-
DAR. :B.-ALTE SPREE	118 997	123 589	4 738	128 327	9 330+	7,8+
B.-CHARLOTTENBURG	39 208	38 530	1 034	39 564	356+	0,9+
B.-MASELAKEKANAL	9 492	9 216	-	9 216	5 724+	163,9+
B.-OBERHAFEN NEUK.	13 641	4 963	-	4 963	8 678-	63,6-
B.-OSTHAFEN	-	-	-	-	-	-
B.-RUHLEBENER ALTARM	34 545	6 292	1 119	7 411	27 134-	78,5-
B.-RUMMELSBURG	-	-	-	-	-	-
B.-SUEDHAFEN	37 469	2 480	25 064	27 544	9 925-	26,5-
B.-UNTERHAFEN NEUK.	1 674	774	5 357	6 131	4 457+	266,2+
B.-WESTHAFEN	110 984	8 694	78 635	87 329	23 655-	21,3-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-
DAR. :EISENHUETTENSTADT	-	-	-	-	-	-
HOHNSAATEN	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	-	-	-	-	-	-
NIEDERLEHME	-	-	-	-	-	-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	-	-	-	-	-	-
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-
DAR. :ANLKAH JARMEN	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	22 828 802	11 009 246	7 637 376	18 646 622	4 182 180-	18,3-

3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1992	DEZEMBER 1992	JANUAR 1993	JANUAR			
				1992	1993	ZU-(+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1993 GEGEN 1992	
						ABSOLUT	%

GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	315 125	278 228	256 930	58 195-	18,5-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	10 325	28 988	7 556	2 769-	26,8-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	304 800	249 240	249 374	55 426-	18,2-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	49 892	85 820	77 082	27 190+	54,5+
	VERSAND	46 657	161 537	48 261	1 604+	3,4+
	ZUSAMMEN	411 674	525 585	382 273	29 401-	7,1-
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	411 674	525 585	382 273	29 401-	7,1-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	351 329	303 146	280 358	70 971-	20,2-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	30,5	33,8	31,0	0,5+	1,6+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	0,6	2,4	0,5	0,1-	13,6-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	29,9	31,4	30,5	0,6+	1,9+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	18,3	20,5	23,2	5,0+	27,1+
	VERSAND	24,7	41,5	25,6	1,0+	4,0+
	ZUSAMMEN	73,4	95,8	79,9	6,4+	8,8+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	73,4	95,8	79,9	6,4+	8,8+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	47,8	47,7	44,0	3,8-	7,9-

GESAMTBEOORDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	20 867	29 715	28 407	7 540+	36,1+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	5 432	26 684	15 981	10 549+	194,2+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	178 651	115 357	140 343	38 308-	21,4-
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	25 083	38 513	32 329	7 246+	28,9+
ERZE UND METALLABFÄLLE	25 292	10 266	13 401	11 891-	47,0-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	1 514	99 561	8 129	6 615+	436,9+
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	133 418	184 058	117 613	15 805-	11,8-
DUENGEMITTEL	18 890	18 882	18 915	25+	0,1+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	1 723	2 621	2 621+	*
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	2 225	836	4 489	2 264+	101,8+
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	302	10	45	257-	85,1-
INSGESAMT	411 674	525 585	382 273	29 401-	7,1-

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	5,1	5,7	7,4	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	1,3	5,1	4,2	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	43,4	21,9	36,7	X	X
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	6,1	7,3	8,5	X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	6,1	2,0	3,5	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	0,4	18,9	2,1	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	32,4	35,0	30,8	X	X
DUENGEMITTEL	4,6	3,6	4,9	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	0,3	0,7	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,5	0,2	1,2	X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	0,1	0,0	0,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	X	X

3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR			
		1992	1992	1993	1992	1993	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR 1993 GEGEN 1992	
		TANNEN						%
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		20 707	28 115	27 067			6 360+	30,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	3 530	975	-			3 530-	100,0-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-			-	-
DURCHGANGSVERKEHR	V	17 177	27 140	27 067			9 890+	57,6+
	-	X	X	X			X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		178 651	115 357	140 343			38 308-	21,4-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	166 171	103 847	119 814			46 357-	27,9-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	12 480	10 784	20 529			8 049+	64,5+
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	726	-			-	-
	-	X	X	X			X	X
MINERALÖL, -ERZÖL, BENZOL (31-34,83)		25 083	38 513	32 329			7 246+	28,9+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	25 083	37 144	32 329			7 246+	28,9+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	1 369	-			-	-
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-			-	-
	-	X	X	X			X	X
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		25 292	10 266	13 401			11 891-	47,0-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	2 759	2 080	2 719			40-	1,4-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	60	-	-			60-	100,0-
DURCHGANGSVERKEHR	V	22 473	8 186	10 682			11 791-	52,5-
	-	X	X	X			X	X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		1 213	99 561	3 681			2 468+	203,5+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	205	-	-			205-	100,0-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	3 681			3 681+	-
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 008	99 561	-			1 008-	100,0-
	-	X	X	X			X	X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		42 002	81 970	44 157			2 155+	5,1+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	36 029	40 964	22 229			13 800-	38,3-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	5 973	41 006	21 928			15 955+	267,1+
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-			-	-
	-	X	X	X			X	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		81 588	85 549	68 265			13 323-	16,3-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	68 717	76 294	60 386			8 331-	12,1-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	10 939	3 843	3 073			7 926-	72,1-
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 872	5 406	4 806			2 334+	156,7+
	-	X	X	X			X	X
DUENGMITTEL (71,72)		18 890	18 882	18 915			25+	0,1+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	559	2 515	3 611			3 052+	546,0+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	18 331	16 367	13 914			4 417-	24,1-
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	1 390			1 390+	-
	-	X	X	X			X	X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		-	-	602			602+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	-	602			602+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-			-	-
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-			-	-
	-	X	X	X			X	X
UEBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		18 248	47 372	33 513			15 265+	83,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	12 072	14 409	15 240			3 168+	26,2+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 049	12 445	13 957			11 908+	581,2+
DURCHGANGSVERKEHR	V	4 127	20 518	4 316			189+	4,6+
	-	X	X	X			X	X
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		411 674	525 585	382 273			29 401-	7,1-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	315 125	278 228	256 930			58 195-	18,5-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	49 892	85 820	77 082			27 190+	54,5+
DURCHGANGSVERKEHR	V	46 657	161 537	48 261			1 604+	3,4+
	-	X	X	X			X	X

3.2 BEFORDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JANUAR 1993
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZÜBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZÜBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE		V = E	E					

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	255,4	7,6	247,8	7,3	17,7	X	280,4	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	-	0,8	X	0,8	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	0,3	1,4	X	1,7	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	20,7	25,9	X	46,7	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	255,4	7,6	247,8	28,3	45,9	X	329,5	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÖSTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	1,6	-	1,6	34,8	0,6	X	37,0	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	14,0	1,8	X	15,8	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	256,9	7,6	249,4	77,1	48,3	X	382,3	-	-	-

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	30,6	0,5	30,1	3,8	9,7	X	44,0	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	-	0,4	X	0,4	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	0,1	0,9	X	1,0	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	10,8	13,3	X	24,1	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	30,6	0,5	30,1	14,7	24,3	X	69,5	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÖSTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	0,4	-	0,4	4,5	0,4	X	5,3	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	4,0	1,0	X	5,0	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	31,0	0,5	30,5	23,2	25,6	X	79,9	-	-	-

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	119,8	68,7	121,3	515,3	547,1	X	157,1	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	-	502,0	X	502,0	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	498,0	607,4	X	591,2	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	522,1	512,7	X	516,9	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	119,8	68,7	121,3	520,2	528,8	X	211,1	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÖSTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	258,8	-	258,8	129,7	690,0	X	144,2	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	285,8	547,7	X	315,3	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	120,6	68,7	122,2	301,2	531,4	X	208,9	-	-	-

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	-	-	-	7,3	17,7	X	25,0	-	-	-
DEUTSCHLAND	-	-	-	1,4	2,5	X	3,9	-	-	-
DEUTSCHLAND	-	-	-	185,5	141,5	X	154,3	-	-	-

3.3 BEFORDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1993

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFORDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
KM		1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	15,0	2,8	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	1,0	73,0	18,2	5,4	97,6	30,7	2,6	2,0	26,5	7,7
SAALE	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	3,2	-	28,2	31,4	7,0	2,8	0,3	87,7	19,8
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	11,8	13,5	25,3	5,1	0,7	0,3	29,2	12,7
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	4,3	4,3	1,3	0,0	0,0	4,0	4,3
UNTERE HAVEL-WST	132	-	63,0	1,5	23,5	88,0	5,1	2,7	0,2	30,2	20,1
HAVELKANAL	35	-	-	-	6,2	6,2	-	0,2	-	35,0	6,2
POTS DAMER HAVEL	30	-	8,9	-	-	8,9	-	0,1	-	10,4	3,1
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	0,6	1,0	40,4	42,0	-	3,0	-	70,6	22,0
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	44	-	-	0,6	-	0,6	-	0,0	-	67,0	0,6
UNTERTRAVE	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-SEITENKANAL	115	-	-	-	25,5	25,5	-	2,9	-	115,0	25,5
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	-	-	40,4	-	40,4	-	0,0	-	1,0	0,3
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PINNAU	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRUECKAU	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(ELBE)	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSTE	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HADELNER-BEDERKE SA-KAN.	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORD-OSTSEE-KANAL	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GIESELAKANAL, EIDER	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	599	X	X	X	X	X	X	0,3	-	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	-	-	1,7	1,7	-	0,2	-	142,0	1,7
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	-	-	1,7	-	1,7	-	0,1	-	42,0	0,9
HUNTE	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEEESTE	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	34,3	18,0	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	-	-	99,2	99,2	57,7	10,0	5,8	101,0	99,2
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	-	-	-	105,1	105,1	59,0	12,2	6,9	116,2	102,6
STICKKANAL HANNOVER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKKANAL MISBURG	3	-	-	4,2	-	4,2	1,3	0,0	0,0	2,0	2,7
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	21,8	28,4	82,2	132,3	60,1	12,1	5,3	91,2	115,0
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	14,4	8,4	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-HERNE-KANAL	49	-	-	2,6	24,7	27,3	8,6	1,3	0,4	46,1	25,7
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	-	-	71,9	71,9	49,2	4,3	2,9	60,0	71,9
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	-	-	27,3	27,3	8,6	0,2	0,1	6,0	7,8
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	-	-	99,2	99,2	57,7	8,6	5,0	87,0	99,2
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMS-JADE-KANAL	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	1630	X	X	X	X	X	X	6,6	3,5	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	59	-	-	-	0,6	0,6	-	0,0	-	49,0	0,5
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	83	-	-	2,0	1,3	3,3	-	0,1	-	22,0	0,9
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	-	-	-	3,7	3,7	-	0,3	-	85,8	3,5
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	-	-	-	4,0	4,0	0,3	0,5	0,0	131,9	3,9
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	-	-	0,3	0,3	0,3	0,1	0,1	242,0	0,3
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	-	-	11,5	15,3	26,8	8,9	0,8	0,2	28,2	5,9
RHEIN, ORSOY-NL. GRENZE	72	-	-	-	83,1	83,1	57,7	4,6	3,3	55,5	64,1
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

3.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1993

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:WST- LAENGE)	GUETER- VERKEHRS- DICHTHE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
KM	1 000 T					MILL.		KM	1 000 T		
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	4,0	-
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	-	-	0,4	0,4	-	0,0	-	41,0	0,4
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	-	-	-	0,4	0,4	-	0,0	-	39,0	0,4
NECKAR	201	-	-	0,7	-	0,7	-	0,1	-	186,0	0,7
DONAUGEBIET	384	X	X	X	X	X	X	-	-	X	X
MAIN-DONAU-KANAL	171	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, VILSH.-DEST.GR.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	5,4	0,4	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	-	-	82,7	82,7	4,7	1,4	0,0	16,8	51,4
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	-	-	4,6	4,6	3,6	0,1	0,0	12,0	4,6
SPREE-ODER-WST	33	-	112,1	6,9	68,4	187,4	7,9	1,6	0,1	8,5	48,1
TELLOW-KANAL	39	-	-	-	9,4	9,4	3,3	0,3	0,1	35,0	8,4
WESTHAFENKANAL	3	-	-	59,2	-	59,2	-	0,1	-	2,0	39,3
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	4,1	4,1	2,7	0,0	0,0	1,0	0,4
NEUKOELLNER KANAL	4	-	-	-	4,1	4,1	2,7	0,0	0,0	4,0	4,3
MUEGGELSPREE	12	-	1,3	-	-	1,3	-	0,0	-	2,0	0,3
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	119,6	119,6	3,3	1,9	0,0	15,7	41,0
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	3,9	2,6	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	0,7	-	46,7	47,5	32,3	2,7	2,5	56,6	32,4
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	-	0,1	0,1	-	0,0	-	56,0	0,1
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VELTENER STICHKANAL	3	-	42,3	-	-	42,3	29,1	0,1	0,1	3,0	42,3
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDWKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	2,3	3,4	-	5,7	-	0,4	-	72,4	5,0
DAHME-WST	25	-	0,9	108,4	-	109,4	0,1	0,5	0,0	5,0	21,8
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	2,5	1,2	-	3,7	2,5	0,0	0,0	5,0	1,3
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	0,6	0,6	-	0,1	-	114,0	0,4
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,0	-	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	0,1	0,1	-	0,0	-	29,0	0,1
PEENESTROM	62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	0,1	-	-	0,1	-	0,0	-	70,0	0,1
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	0,0	0,0	-	0,1	-	0,0	-	19,1	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	382,3	101,9	79,9	35,8	208,9	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

3.4 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JANUAR 1992	JANUAR 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1993 GEGEN 1992	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		%
					TONNEN	
ELBEGEBIET	343 437	149 817	84 614	234 431	109 006-	31,7-
DAR. :AKEN	36 961	3 321	6 345	9 666	27 295-	73,8-
BARBY	-	-	202	202	202+	*
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	30 349	2 912	28 736	31 648	1 299+	4,3+
BRUNSBUETTEL	-	-	-	-	-	-
DEETZ	69 556	59 177	-	59 177	10 379-	14,9-
DRESDEN-FRIEDRICHST.	3 131	1 766	-	1 766	1 365-	43,6-
HAMBURG	-	-	-	-	-	-
KIEL	-	-	-	-	-	-
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-
LUEBECK	-	-	-	-	-	-
MAGDEBURG	111 421	53 719	25 191	78 910	32 511-	29,2-
NIEGRIPP	11 995	-	7 943	7 943	4 052-	33,8-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	16 967	8 936	-	8 936	8 031-	47,3-
RIESA	6 239	4 488	228	4 716	1 523-	24,4-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	5 128	-	1 822	1 822	3 306-	64,5-
TORGAU	201	-	-	-	201-	100,0-
WITTENBERGE	6 790	3 231	-	3 231	3 559-	52,4-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	-	-	-	-	-	-
DAR. :BRAKE	-	-	-	-	-	-
BREMEN	-	-	-	-	-	-
BREMERHAVEN	-	-	-	-	-	-
NORDENHAM	-	-	-	-	-	-
OLDENBURG	-	-	-	-	-	-
MITTELANDKANALGBIET	151 025	21 772	44 358	66 130	84 895-	56,2-
DAR. :BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-
BUELSTRINGEN	98 290	15 393	24 781	40 174	58 116-	59,1-
HALDENLEBEN	48 165	6 379	17 387	23 746	24 419-	50,7-
HANNOVER	-	-	-	-	-	-
HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-
MISBURG	-	-	-	-	-	-
OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-
PEINE	-	-	-	-	-	-
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	-	-	-	-	-
WESTDEUTSCHES KANALGBIET	-	-	-	-	-	-
DAR. :BOTTRUP	-	-	-	-	-	-
CASTROP-RAUXEL	-	-	-	-	-	-
DORSTEN (HERVEST)	-	-	-	-	-	-
DORTMUND	-	-	-	-	-	-
EMDEN	-	-	-	-	-	-
ESSEN	-	-	-	-	-	-
GELSENKIRCHEN	-	-	-	-	-	-
HAMM	-	-	-	-	-	-
HAMM-BOSENDORF	-	-	-	-	-	-
HERNE	-	-	-	-	-	-
LEER	-	-	-	-	-	-
LUENEN	-	-	-	-	-	-
MARL-BRASSERT	-	-	-	-	-	-
MUELHEIM/RUHR	-	-	-	-	-	-
MUENSTER	-	-	-	-	-	-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	-	-	-	-	-
WANNE-EICKEL	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	-	-	-	-	-	-
DAR. :ANDERNACH	-	-	-	-	-	-
ASCHAFFENBURG	-	-	-	-	-	-
BINGEN	-	-	-	-	-	-
BREISACH	-	-	-	-	-	-
BROHL	-	-	-	-	-	-
DUESSELDORF	-	-	-	-	-	-
DUISBURGER HAEFEN	-	-	-	-	-	-
DAR. :HOMBURG	-	-	-	-	-	-
RHEINHAUSEN	-	-	-	-	-	-
WALSUM	-	-	-	-	-	-

3.4 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JANUAR 1992	JANUAR 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1993 GEGEN 1992	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	TONNEN	%
EMMERICH	-	-	-	-	-	-
FRANKFURT/M	-	-	-	-	-	-
GERNSHEIM	-	-	-	-	-	-
GUSTAVSBURG	-	-	-	-	-	-
HANAU	-	-	-	-	-	-
HEILBRUNN	-	-	-	-	-	-
KARLSRUHE	-	-	-	-	-	-
KEHL	-	-	-	-	-	-
KOBLENZ	-	-	-	-	-	-
KOELN	-	-	-	-	-	-
KREFELD-UERDINGEN	-	-	-	-	-	-
LAHNSTEIN	-	-	-	-	-	-
LEVERKUSEN	-	-	-	-	-	-
LUDWIGSHAFEN	-	-	-	-	-	-
MAINZ	-	-	-	-	-	-
MANNHEIM	-	-	-	-	-	-
NEUSS	-	-	-	-	-	-
NEUMIED	-	-	-	-	-	-
OFFENBACH	-	-	-	-	-	-
ORSOY	-	-	-	-	-	-
RHEINBERG-OSENBERG	-	-	-	-	-	-
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	-	-	-	-	-
SCHWEINFURT	-	-	-	-	-	-
SPEYER	-	-	-	-	-	-
STUTTGART	-	-	-	-	-	-
WEIL	-	-	-	-	-	-
WESEL	-	-	-	-	-	-
WESSELING	-	-	-	-	-	-
WIESBADEN	-	-	-	-	-	-
WORMS	-	-	-	-	-	-
WUERZBURG	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	-	-	-	-	-	-
DAR. :BAMBERG	-	-	-	-	-	-
NUERNBERG	-	-	-	-	-	-
REGENSBURG	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	170 829	113 435	7 654	121 089	49 740-	29,1-
DAR. :B.-ALTE SPREE	-	-	-	-	-	-
B.-CHARLOTTENBURG	-	-	-	-	-	-
B.-MASELAKEKANAL	-	-	-	-	-	-
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-
B.-OSTHAFEN	5 874	1 668	946	2 614	3 260-	55,5-
B.-RUHLEBENER ALTARM	-	-	-	-	-	-
B.-RUMMELSBURG	144 924	104 904	1 365	106 269	38 655-	26,7-
B.-SUEDHAFEN	-	-	-	-	-	-
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-
B.-WESTHAFEN	-	-	-	-	-	-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	206 451	48 766	131 599	180 365	26 086-	12,6-
DAR. :EISENHUETTENSTADT	5 458	1 461	5 483	6 944	1 486+	27,2+
HOHNSAATEN	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	162 663	936	114 714	115 650	47 013-	28,9-
NIEDERLEHME	16 778	-	7 802	7 802	8 976-	53,5-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	4 546	-	-	-	4 546-	100,0-
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	4 576	222	-	222	4 354-	95,1-
DAR. :ANLKAM	3 395	-	-	-	3 395-	100,0-
JARMEN	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	876 318	334 012	268 225	602 237	274 081-	31,3-

4 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN IN DEUTSCHLAND,
DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES SOWIE DER NEUEN LAENDER UND BERLIN-OST

4.1 GUETERVERKEHR DER LAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IM JANUAR 1993

TONNEN

LAND	VERKEHR			GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVERKEHR	
	INNERHALB DES LANDES	DER LAENDER UNTEREINANDER		E	V	E	V
		V = E	E					V
DEUTSCHLAND							
BADEN-WUERTTEMBERG	243 046	493 925	663 457	803 817	436 374	1 540 788	1 342 877
BAYERN	14 375	157 726	59 510	267 417	172 204	439 518	246 089
BERLIN	48 151	337 249	98 572	17 318	6 193	402 718	152 916
BRANDENBURG	10 132	77 903	152 708	35 889	305	123 924	163 146
BREMEN	58 337	181 372	73 189	30 476	52 112	270 185	183 638
HAMBURG	-	177 936	225 137	16 003	19 103	193 939	244 240
HESSEN	10 133	437 994	57 785	480 880	133 602	929 007	201 520
MECKLENBURG-VORPOMMERN	94	630	2 049	128	-	852	2 143
NIEDERSACHSEN	115 872	316 117	284 827	343 053	189 044	775 042	589 743
NORDRHEIN-WESTFALEN	640 999	416 842	1 282 929	3 927 731	1 596 082	4 985 572	3 520 010
RHEINLAND-PFALZ	129 130	543 262	228 190	567 875	415 376	1 240 267	772 696
SAARLAND	-	8 617	9 832	235 037	64 543	243 654	74 375
SACHSEN	-	-	2 883	6 254	-	6 254	2 883
SACHSEN-ANHALT	1 022	57 341	57 387	31 184	46 561	89 547	104 970
SCHLESWIG-HOLSTEIN	23 681	77 123	85 582	1 187	510	101 991	109 773
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 294 972	3 284 037	3 284 037	6 764 249	3 132 009	11 343 258	7 711 018

FRUEHERES BUNDESGBIET

BADEN-WUERTTEMBERG	243 046	493 925	662 711	803 817	436 374	1 540 788	1 342 131
BAYERN	14 375	157 726	59 125	267 417	172 204	439 518	245 704
BERLIN	48 151	227 441	33 937	13 691	4 798	289 283	86 886
BRANDENBURG	-	-	48 606	-	-	-	48 606
BREMEN	58 337	181 372	73 189	30 476	52 112	270 185	183 638
HAMBURG	-	177 936	184 748	16 003	19 103	193 939	203 851
HESSEN	10 133	437 994	57 785	480 880	133 602	929 007	201 520
MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	2 049	-	-	-	2 049
NIEDERSACHSEN	115 872	316 117	277 925	343 053	189 044	775 042	582 841
NORDRHEIN-WESTFALEN	640 999	416 842	1 268 814	3 927 731	1 596 082	4 985 572	3 505 895
RHEINLAND-PFALZ	129 130	543 262	226 181	567 875	415 376	1 240 267	770 687
SAARLAND	-	8 617	9 832	235 037	64 543	243 654	74 375
SACHSEN	-	-	2 883	-	-	-	2 883
SACHSEN-ANHALT	-	-	45 618	-	-	-	45 618
SCHLESWIG-HOLSTEIN	23 681	77 123	84 952	1 187	510	101 991	109 143
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 283 724	3 038 355	3 038 355	6 687 167	3 083 748	11 009 246	7 405 827

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

BADEN-WUERTTEMBERG	-	-	746	-	-	-	746
BAYERN	-	-	385	-	-	-	385
BERLIN	-	109 808	64 635	3 627	1 395	113 435	66 030
BRANDENBURG	10 132	77 903	104 102	35 889	305	123 924	114 539
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-
HAMBURG	-	-	40 389	-	-	-	40 389
HESSEN	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	94	630	-	128	-	852	94
NIEDERSACHSEN	-	-	6 902	-	-	-	6 902
NORDRHEIN-WESTFALEN	-	-	14 115	-	-	-	14 115
RHEINLAND-PFALZ	-	-	2 009	-	-	-	2 009
SAARLAND	-	-	-	-	-	-	-
SACHSEN	-	-	-	6 254	-	6 254	-
SACHSEN-ANHALT	1 022	57 341	11 769	31 184	46 561	89 547	59 352
SCHLESWIG-HOLSTEIN	-	-	630	-	-	-	630
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	11 248	245 682	245 682	77 082	48 261	334 012	305 191

1) IM LAND THUERINGEN FINDET KEINE GUETERBEFORDERUNG MIT BINNENSCHIFFEN STATT.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden — neben tiefer gegliederten Ergebnissen — Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsjahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb Deutschlands und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Weiterhin werden u.a. nachgewiesen die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.